

RS OGH 2001/7/3 14Os69/01, 14Os105/06g

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.07.2001

Norm

StPO §292 letzter Satz

Rechtssatz

Weil § 292 letzter Satz StPO eine Schlechterstellung des Angeklagten gegenüber der angefochtenen Entscheidung ausschließt, sind im Fall einer Verurteilung die zu § 290 Abs 2 StPO geltenden Grundsätze des sogenannten Verschlechterungsverbot zu beachten.

Entscheidungstexte

- 14 Os 69/01
Entscheidungstext OGH 03.07.2001 14 Os 69/01
- 14 Os 105/06g
Entscheidungstext OGH 10.10.2006 14 Os 105/06g

Auch; Beisatz: Nach einer kassatorischen Erledigung gemäß § 292 letzter Satz StPO ist das Erstgericht im zweiten Rechtsgang in der rechtlichen Beurteilung frei und nur in der Strafbemessung an das Verschlimmerungsverbot gebunden. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2001:RS0115530

Dokumentnummer

JJR_20010703_OGH0002_0140OS00069_0100000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at